

SAISON 2006/2007 KREISLIGA D III
20. SPIELTAG (So.,01.04.07, 12:30 Uhr in Gindorf)
SG KYLLBURG/B/G III – SV BOLLENDORF II
7:2 (5:2)

Furiöse erste halbe Stunde

Nachdem das erste Spiel gegen die SG Ferschweiler vor Wochenfrist ausgefallen war, hatten wir heute mit dem SV Bollendorf deren Lokalrivalen zu Gast. Das Hinspiel endete nach indiskutabler Leistung mit 5:2 für die Bollendorfer, in der Höhe verdient. Heute galt es also darum, eine bessere Leistung zu bieten.

Hooligans waren heute u.a. anwesend: R. Müller, Ma. Schwickerath, D. Heine (verletzt), H. Blum, S. & L. Kirsch, D. Harvey, W. Licznarski, K. Schwickerath, H. Felz, Arn, S. Wright, A. Bugaj sowie die Gindorfer „Ultras“ (Nachwuchshooligans).

Das heutige Spiel hatte, wie es schon die Überschrift vermuten lässt, eine furiose erste halbe Stunde mit 6 Toren. Doch alles der Reihe nach. Schon in der 4. Min. konnten wir zum ersten mal jubeln. D. Comes gab das Leder zu C. Felz. Der schoss auf das Tor. Der Ball rollte und rollte und tja, liebe Leser, vor lauter rollen fand er sogar den Weg ins Tor ! Es sollte fulminant weiter gehen. In der 10. ein Angriff über T. Meyer, C. Felz und M. Meyer, der S. Franzen bediente. Stefan hatte keine Mühe zum 2:0 einzuschießen. Mitten in unserem Jubel dann das 2:1 Ein Missverständnis in unser Abwehr in der 13. Min. nutzten die Gäste eiskalt zum 2:1 Anschlußtreffer. Doch in der Anfangsphase, in der jeder Schuss auf das Tor auch rein ging, sollte dieser Stand nur von kurzer Dauer sein. Schon in der 16. Min. konnten wir auf 3:1 erhöhen. Diesmal bediente S. Franzen M. Meyer, der mit einem satten Schuss traf. In der 19. Min. konnte L. Kirsch sich das erste mal auszeichnen. In der 24. Min. dann die Show des D. Comes. Er schnappte sich in der eigenen Hälfte den Ball und lief in Richtung Tor der Bollendorfer. Dort spielte er noch den Torwart der Gäste aus und vollendete zum 4:1. Nur 4 Minuten später das 5:1. T. Meyer gab das Leder zu P. Arnoldy. Der zog ab und der Ball zappelte in der (erst) 28. Min. zum 5. mal im Netz der Bollendorfer. Hier kam man kaum zum Luftholen. Zu bestaunen gab es dann noch die private Jubelshow von P. Arnoldy, als er vor Begeisterung auf die Knie fiel...

Dann die 34. Min. Ihr Leser wundert Euch sicher, warum ich mitten in der ersten Hälfte einen neuen Abschnitt anfangen, was ich sonst nie mache. Aber hier muss es sein. Also weiter in der 34. Min., die Minute, in der L. Kirsch einen weiteren Namen nach „L 40“ als sein eigen nennen darf. Der neue Name lautet „Hackenkirsch“. Nun wollt ihr Leser natürlich wissen: Warum ? Das ist schnell erklärt. In der 34. Min. wollte ein Schuss der Bollendorfer so 2m links am Tor vorbei gehen. Doch da hatte er die Rechnung ohne Lars gemacht. Lars lief in Richtung des Balls, hob den Arm, wie es ein Keeper so macht, nach dem Motto – keine Gefahr. Doch was machte der kleine Wicht von Ball ? Anstatt auszugehen, rollte er gegen die Hacke von Lars und von dort zurück in den 5er, wo ein Bollendorfer stand und zum 5:2 abstaubte - mies !

Doch nun genug über die Lars – Show, das Spiel ging danach natürlich weiter. Es ging nun weiter in Richtung Tor der Bollendorfer. Je mit einem Freistoß scheiterten S. Langenfeld (38. Min.) und D. Comes (39. Min.) In der 42. Min. scheiterte D. Comes mit einem Kopfball nach einer Ecke von S. Langenfeld. Es wurde windig. Es bleibt beim 5:2 zur Pause. So war das Hinspielergebnis egalisiert.

Die heutige Pausenshow beinhaltete eine Autoanschleberei, was aber wenige der Zuschauer von den Sitzen riss...Ab der 45. Min. spielte D. Berens für D. Comes. In der 48. Min. wurde P. Arnoldy gefoult. Faire Geste der Bollendorfer, die ihn versorgten. In der 50. Min konnten wir dann auf 6:2 erhöhen. C. Felz bediente D. Berens, der zum 6. Treffer einlochte. Dann kam C. Weides für S. Franzen ins Spiel. In der 51. Min. konnte sich unser „Hackenkirsch“ mit einer Faustabwehr auszeichnen. Eine Minute später fast die gleiche Szene. Im Hintergrund war lautes Vögelgezwitscher zu hören. In der 59. Min. bereits

konnten wir das Endergebnis markieren. C. Felz hatte den Ball. Irgendwie tankte er sich durch und zog aus sehr spitzem Winkel von der linken Seite ab. Der Ball beschrieb einen schönen Bogen und landete zum 7:2 im Netz. Ein wahrlich schönes Tor. Danach begann die Zeit der vergeben Großchancen, wobei D. Berens hier die Hauptrolle spielte. In der 66. Min. gab der heute gute C. Felz den Ball an Ide, der das Leder an den Pfosten knallte. Im Gegenzug trafen die Gäste die Latte. Den Abpraller „entsorgte“ H. Klebig. Nach der Aluminiumshow kam W. Blum für. H. Klebig (72. Min.). In der 75. Min. scheiterte Ide nach einer Flanke von M. Esch erneut. In der 79. Min. hatten die Gäste noch eine Chance durch einen Kopfball, der aber drüber ging. Eine Minute später verfehlte ein Schuss von S. Langenfeld sein Ziel. In der 82. Min. rettete L. Kirsch per Fußabwehr. In der 87. Min. hatte erneut D. Berens eine Chance, als er auf das leere Bollendorfer Tor schoss, ein Abwehrspieler aber noch mit dem Fuß dazwischen kam, so blieb es beim verdienten 7:2. Die Spiele gegen Bollendorf waren diese Saison also ziemlich torreich, fielen in beiden Partien zusammen doch insgesamt 16 (!) Tore.

Das heutige Spiel gewannen wir auch in der Höhe verdient. Gegen Ende der zweiten Halbzeit wurde leider zu lässig gespielt, denn das ein oder andere Tor wäre noch drin gewesen...

Unser Team:

Lars Kirsch, Markus Esch, Brian Sharp, Christian Felz, Helmut Klebig (ab der 72. Min. Werner Blum), Patrick Arnoldy, Thomas Meyer, Simon Langenfeld, Marco Meyer, Stefan Franzen (ab der 50. Min C. Weides), Daniel Comes (ab der 46. Min. D. Berens).

Torjäger

1.	Dirk Heine	6 Tore
	Dirk Berens	6 Tore (heute 1 Tor)
2.	Thomas Klein	4 Tore
	Thomas Meyer	4 Tore
	Marco Meyer	4 Tore (heute 1 Tor)
	Stefan Weber	4 Tore
3.	Horst Jutz	3 Tore
	Jan Kohlei	3 Tore
	Michael Reinhard	3 Tore
4.	Christian Felz	2 Tore (heute 2 Tore)
	Stefan Franzen	2 Tore (heute 1 Tor)
	Sascha Licznarski	2 Tore
	Sven Müller	2 Tore
5.	Patrick Arnoldy	1 Tor (heute 1 Tor)
	Daniel Comes	1 Tor (heute 1 Tor)
	Ferdi Grün	1 Tor
	Simon Langenfeld	1 Tor
	Marco Schon	1 Tor

Scorer

1.	Thomas Meyer	13 Punkte (4+9)
2.	Dirk Berens	9 Punkte (6+3)
	Stefan Weber	9 Punkte (4+5)
3.	Dirk Heine	8 Punkte (6+2)
4.	Thomas Klein	7 Punkte (4+3)
5.	Horst Jutz	6 Punkte (3+3)
6.	Sascha Licznarski	5 Punkte (2+3)
	Michael Reinhard	5 Punkte (3+2)
	Marco Meyer	5 Punkte (4+1)
7.	Christian Felz	4 Punkte (2+2)
	Sven Müller	4 Punkte (2+2)
8.	Daniel Comes	3 Punkte (1+2)
	Stefan Franzen	3 Punkte (2+1)
	Ferdi Grün	3 Punkte (1+2)
	Jan Kohlei	3 Punkte (3+0)
	Jörg Lescher	3 Punkte (0+3)
	Marco Schon	3 Punkte (1+2)
9.	Patrick Arnoldy	2 Punkte (1+1)
	Simon Langenfeld	2 Punkte (1+1)

Die Dritte im Internet:

www.svbadem-drei.de

www.sv-kyllburg.de